

# Mittelbiberach

die Gemeinde

Mitteilungen aus Mittelbiberach und Reute

Donnerstag, 12. Oktober 2023 Nr. 41 35. Jahrgang

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sanierung(s)Mobil Baden-Württemberg morgen in Mittelbiberach

Vollgepackt mit neutralen, anschaulich aufbereiteten Informationen steht das Sanierung(s)Mobil von Zukunft Altbau am **Freitag, 13. Oktober 2023, in der Zeit von 8:30 bis 12:30 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr auf dem Rathausvorplatz in Mittelbiberach.** Es bietet einen idealen Anlaufpunkt für alle, die sich für eine energetische Gebäudesanierung und Energieeinsparungen interessieren. Im mobilen Pavillon finden die Besucherinnen und Besucher ein breites Informationsangebot zu Aspekten wie Heizungstausch und -optimierung, Dämmmaßnahmen und Solarenergie. Neben Erklärtafeln, Materialproben und kostenlosen Broschüren warten interaktive Modelle darauf, von den großen wie auch kleinen Besucherinnen und Besuchern entdeckt zu werden. Und das Allerwichtigste: Kompetente Berater betreuen das Sanierungsmobil vor Ort und stehen für unverbindliche und kostenfreie Erstberatungen zur Verfügung. Es werden wertvolle Tipps zum weiteren Vorgehen gegeben und weitere Anlaufstellen benannt. Die Veranstaltung ist eine Aktion im Rahmen des European Energy Award und findet in Kooperation mit dem Landratsamt Biberach statt.

### Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 09. Oktober 2023

Am Montag, 09. Oktober 2023, fand eine Gemeinderatsitzung im großen Sitzungssaal des Rathauses Mittelbiberach statt. Es konnten 3 Zuhörer\*innen zur Sitzung begrüßt werden.

- Der 1. Tagesordnungspunkt widmete sich der Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung. So wurde nachträglich einer Umschulung für den Direkteinstieg Kita und der Nachbesetzung der Stelle im Hauptamt zugestimmt. Bei zwei Grundstücken wurde das Vorkaufsrecht nicht ausgeübt.

- Im 2. Tagesordnungspunkt legte die Schulsozialarbeiterin, Frau Hegestweiler, dem Gemeinderat ihren Jahresbericht vor und stand für Fragen aus dem Gremium zur Verfügung. Sie erläuterte, dass die Beratungsangebote für Erwachsene und Schüler, nicht zuletzt aufgrund der Stellenausweitung auf 70 %, sehr gut angenommen wurden. Die Anzahl der Beratungen haben insgesamt betrachtet, zugenommen. Wichtig seien auch die kurzen Gespräche „zwischen durch, beispielsweise auf dem Flur“, die dazu führen, dass die Anzahl von „längeren Terminen“ zurückgingen. Die interne und externe Kooperation sei der Schlüssel zum effizienten Arbeiten in der Schulsozialarbeit. Der Gemeinderat lobte die wichtige Arbeit der Schulsozialarbeit und nahm vom Jahresbericht an der Grundschule Mittelbiberach Kenntnis.

- Anschließend stellten im 3. Tagesordnungspunkt die Ingenieure von Dr. Schütz Ingenieure aus Kempten das Ergebnis der Brückenprüfung vor. Im Jahr 2022 wurde erstmalig eine Prüfung aller Gemeindebrücken durchgeführt. Eine solche Brückenprüfung ist in regelmäßigen Abständen von 6 Jahren durchzuführen. Hierbei hat sich herausgestellt, dass die Brückenzustände im Gemeindegebiet sehr unterschiedlich sind. Hierbei wurden Zustandsnoten von 1,2 bis 4,0 vergeben. Eine präzisere Darstellung der Sanierungskosten liefert das sog. Bauwerkserhaltungsmanagement, da hierbei die Bauwerke monetär abgestuft bewertet werden. Unterschieden wird zwischen sofort erforderlichen, mittelfristigen und langfristigen Maßnahmen. Aufgrund beschränkter Kapazitäten wird es im Jahr 2024 nicht möglich sein, bereits mit der Grundsanierung, respektive Neuerrichtung von Brücken zu beginnen. Daher wird in Absprache mit dem Ingenieurbüro ein Maßnahmenpaket zusammengestellt, welches kleinere Maßnahmen zur Verbesserung der Standsicherheit und die Beseitigung kleinerer Mängel umfasst. Das Gremium beauftragte die Ingenieure mit diesen Sofortmaßnahmen und nahm Kenntnis vom Ergebnis der Brückenhauptprüfungen im Jahr 2022.

- Im 4. Tagesordnungspunkt beschäftigte sich der Gemeinderat mit der ärztlichen Versorgung. Hierzu wurde im Vorfeld eine Standortanalyse (Schwerpunkt hausärztliche Versorgung) und der Vorbereitung von Strukturen zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung durchgeführt. Hierbei wurde die Versorgungssituation vor Ort erfasst, analysiert und bewertet. Aufgrund dessen wurden Handlungsalternativen aufgezeigt. Das Recht zur Niederlassung als ambulant tätiger Facharzt, also auch als Facharzt für Allgemeinmedizin, unterliegt in Deutschland der Bedarfsplanung für die ambulante ärztliche Versorgung. Die Bedarfsplanung ist Aufgabe der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) in Zusammenarbeit mit den Landesverbänden der Krankenkassen. Dabei werden verschiedene Faktoren berücksichtigt, wie z.B. die Einwohnerzahl, die Altersstruktur, die Morbidität und die Versorgungsstruktur einer Region. Die Kassenärztlichen Vereinigungen legen dann in Abstimmung mit den Landesverbänden der Krankenkassen fest, wie viele Arztsitze bzw. Praxissitze in einem Planungsbereich benötigt werden und wie diese verteilt werden sollen. Die Bedarfsplanung und die Obergrenzen für die Zulassung von Ärzten werden regelmäßig überprüft und angepasst. Hierbei liegt die bundesweite Schlüsselzahl für die (angenommene) bedarfsgerechte Versorgung im hausärztlichen Bereich bei durchschnittlich 1.671 Einwohnern pro Niederlassung. Heruntergebrochen auf die Gemeinde Mittelbiberach ergibt sich damit eine angemessene Versorgung von 2,6 Niederlassungen. Derzeit sind in

Mittelbiberach zwei Praxen mit insgesamt 2,5 Zulassungen im hausärztlichen Bereich tätig. Damit liegt die hausärztliche Versorgung der Bevölkerung am Standort Mittelbiberach derzeit im statistischen Normbereich einer Regelversorgung. In der Praxis allerdings liegt die Versorgung unterhalb der Norm. Mittelbiberach ist „perspektivische Fördergemeinde“ im Sinne der Förderlinien des Sozialministeriums Baden-Württemberg. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von dieser Standortanalyse.

- Im 5. Tagesordnungspunkt stimmte das Gremium für eine Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbandes, welche zuletzt im Jahre 1998 geändert wurde. Gründe für die jetzige Änderung sind klarstellende Formulierungen und eine möglichst faire, sachgerechte, transparente, aber auch praktikable Kostenermittlung und Kostenverteilung. Mit den Bürgermeistern der Gemeinden wurden die Änderungen vorabgestimmt. Die zuständigen Gemeinderäte haben parallel über die Änderung der Verwaltungsvereinbarung zu entscheiden. Das Inkrafttreten der geänderten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung erfolgt nach Genehmigung durch das Regierungspräsidium Tübingen durch Veröffentlichung in den kommunalen Amtsblättern.
- Im 6. Tagesordnungspunkt beriet der Rat über die Vergabe der Verlegung von Leerrohren zur Schaffung einer ausfallsicheren Stromversorgung für den Notfalltreffpunkt Mittelbiberach. Gerade in den letzten Jahren ist die Notwendigkeit von Notfalltreffpunkten immer wieder in das öffentliche Bewusstsein gerückt. Solche zentralen Anlaufpunkte sollen der Bevölkerung als Schutz- und Informationsmöglichkeit im Ernstfall dienen. In Mittelbiberach kommt dafür nur der Bereich der Turn- und Festhalle, der Schule und des Kindergartenneubaus in Frage. Im Zuge der derzeitigen Verlegung von Wärmeleitungen besteht die Möglichkeit, Leerrohre von diesem Areal zur Biogasanlage Sproll mit zu verlegen, um im weiteren Verlauf die Halle, die Schule und den Neubau des Kindergartens an eine ausfallsichere Stromversorgung anzuschließen. Im weiteren Verlauf würden noch Kosten für Elektrokabel, die Prüfung durch die Netze BW und weitere Leitungen bis zum zentralen Einspeisungspunkt an der Halle und der Schule und für den Umbau des dortigen Schaltschranks anfallen. Als Alternative könnte ein Stromgenerator dienen. Dafür würden allerdings Kosten von rund 150.000 € anfallen. Die gesamte Thematik wurde bereits in der letzten Sitzung des Technischen Ausschusses im September angesprochen. Dabei war man sich der Notwendigkeit und des Nutzens grundsätzlich

einig und man befürwortete die Durchführung der Arbeiten. So stimmte der Gemeinderat der Vergabe der Arbeiten für die Verlegung von zwei Leerrohren zum Aufbau einer ausfallsicheren Stromversorgung für einen Notfalltreffpunkt an die Firma Sproll Energie GbR, Oberdorfer Str. 31, 88441 Mittelbiberach, mit einer Angebotssumme von insgesamt 17.168,18 € (brutto) zu.

- Im letzten Tagesordnungspunkt wurde unter Sonstiges die Kostenzusammenstellung des Seniorenausfluges am vergangenen 06. September mitgeteilt. So betragen die Kosten insgesamt 10.368,62 €. Als wichtigste Posten sind die Buskosten in Höhe von 3.380,00 €, der Eintritt ins Bauernhaus Museum mit 1.310,00 € und das Mittagessen im Gasthaus Max und Moriz in Kressbronn mit 3.256,20 € zu nennen. Weiter teilte Herr Bürgermeister Hänle mit, dass die Gemeinde nun einen Zuschussbescheid für den Gewässerentwicklungsplan erhalten hat, was rund 20.000 € an Förderung bedeutet. Zum Abschluss wurde noch die Straßenbeleuchtung in Reute angesprochen. Herr Bürgermeister Hänle versprach, sich noch einmal dafür einzusetzen.

## Bürgerinformation

### Umstellung auf fernauslesbare, digital messende Funkwasserzähler

Die komplette Umstellung wird schrittweise im gesamten Versorgungsgebiet erfolgen. Die erste Umstellungsphase startet jetzt im Oktober. Die betreffenden Haushalte wurden hierzu schriftlich und rechtzeitig informiert.

Der Zählerwechsel erfolgt kostenlos. Der Wechsel erfolgt durch das Unternehmen Aquameter Mess- und Systemtechnik.

### Was muss der Hauseigentümer tun?

Gemäß DIN EN 14154-2:2011-06, DIN 1988 sowie des DVGW-Arbeitsblattes W 406 ist die Zähleranlage so zu gestalten, dass keine mechanischen Spannungen auf den Zähler einwirken. Hierfür muss durch den Hauseigentümer der Einbau eines Wasserzählerbügels veranlasst werden, um diese technischen Anforderungen auf einfache Art zu erfüllen. Wenn bereits ein Wasserzählerbügel eingebaut ist, muss nichts mehr veranlasst werden. Bitte beachten: die Wasserleitung darf nicht als Erdung des Gebäudes verwendet werden.

### Was passiert, wenn sich beim Austauschtermin herausstellt, dass die technischen Voraussetzungen doch nicht gegeben sind?

In diesem Fall muss der Eigentümer die Behebung durch eine von ihm beauftragte Installationsfirma zeitnah durchführen lassen. Die

#### Öffnungszeiten Bürgermeisteramt Mittelbiberach

Mo., Di., Mi., Do., Fr.	08.00 – 12.00 Uhr	
Mo., Do.	14.00 – 16.00 Uhr	
Di.	13.30 – 18.00 Uhr	Tel.: 07351/1818-0

#### Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Jeden ersten Montag im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr in der Ortsverwaltung Reute oder nach Terminvereinbarung	Tel. 07351/373873
---	-------------------

#### Notfall-Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	07351/19222
Ärztlicher Notdienst	116 117
(allgemein, -kinder-, -augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)	
Zahnärztlicher Notdienst	01805/911610
Wasser- und Gasversorgung	9030
Stromversorgung	0800/3629477

#### Herausgeber

Verantwortlich für den redaktionellen Teil ist  
**Bürgermeister Hänle, Bürgermeisteramt Mittelbiberach**  
 Biberacher Straße 59, 88441 Mittelbiberach  
 Telefon 0 73 51 / 18 18 0 · Fax 0 73 51 / 18 18 79  
**E-Mail: [info@mittelbiberach.de](mailto:info@mittelbiberach.de) · [www.mittelbiberach.de](http://www.mittelbiberach.de)**

#### Verlag

Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG  
 Frauenstraße 77  
 89073 Ulm  
 Telefon 0731 / 156 681 · Fax 0731 / 156 684  
**E-Mail: [nak.ulm@n-pg.de](mailto:nak.ulm@n-pg.de) · [www.nak-verlag.de](http://www.nak-verlag.de)**

Mitarbeiter der Firma Aquameter sind allein für den Zähleraustausch vor Ort beauftragt und werden dies dann zu einem späteren Zeitpunkt durchführen. Ein Installateurverzeichnis ist unter anderem unter folgendem Link zu finden:

<https://www.ewa-netze.de/de/Netzanschluss/Installateure/Installateurverzeichnis/>

### Vorteile des Wasserzählers:

Der Einsatz von Ultraschallzählern bietet viele Vorteile gegenüber mechanischen Zählern. Die Zählerstandfassung erfolgt komplett digital und die Messwerte sind genauer, als mit einem mechanischen Wasserzähler.

Die Ablesung direkt am Wasserzähler im Haus ist zukünftig nur noch in Ausnahmefällen erforderlich. Die Zählerstände werden automatisch übermittelt. Terminvereinbarungen für Ablesungen oder der Aufwand der Selbstablesung entfallen ebenso wie Nachablesung wegen der Übermittlung von falschen Werten.

### Wie hoch ist die Sendeleistung?

Die Zähler verfügen über eine eingebaute Batterie. Daher ist eine externe Stromversorgung für den Funkwasserzähler nicht erforderlich. Die maximale Sendeleistung beträgt nur 0,01 Watt. Zum Vergleich: ein einminütiges Telefonat mit einem Mobiltelefon übertrifft die Strahlendosis, die der Wasserzähler in der gesamten Einsatzzeit aussendet.

## Frühwarnsystem für effektiven Hochwasserschutz

Große Wirkung bei geringem Aufwand: Kleiner Sensor überwacht Seltenbach und soll künftig bei Starkregen Schlimmeres verhindern. Bei Hochwasser zählt mitunter jede Minute. Wie schnell es gehen kann, dass Keller volllaufen, Straßen unpassierbar und leider auch Menschenleben gefährdet sind, haben die Flutkatastrophen in den vergangenen Jahren gezeigt. Darum ist es wichtig, die Wasserpegel von Fließgewässern insbesondere bei Starkregen im Auge zu behalten. Dabei sind nicht nur große Flüsse relevant. Selbst kleine Bäche können auf ein Vielfaches anschwellen und sich schlagartig in reißende Ströme verwandeln. Darum hat sich die Gemeinde Mittelbiberach entschlossen, in ein Hochwasserschutzsystem zu investieren.

Die Wahl fiel auf NOYSEE, einem Produkt der Netze BW GmbH – Sparte Dienstleistungen, das Gewässer mit Ultraschall-Sensoren überwacht. Ein solcher Sensor ist jetzt in Reute am Seltenbach installiert worden. „Unser System misst die Wasserstände rund um die Uhr. Dabei arbeitet der Sensor dank Solarpanel mit integriertem Akku energieautark“, so Kommunalberater Florian Katein von der Netze BW. Über einen permanenten Abgleich mit zuvor festgelegten Grenzwerten erkennt eine speziell entwickelte Software sofort, wenn die Wasserstände eine gefährliche Höhe erreichen. Das System alarmiert dann automatisch die zuständigen Rathausmitarbeiter\*innen und Einsatzkräfte per E-Mail, SMS oder Telefon. Die redundante Datenübertragung über zwei Wege – per Mobilfunk und über die Funktechnik LoRaWAN – ist besonders ausfallsicher.

Bürgermeister Florian Hänle: „Es zeigt sich, dass Unwetter zunehmend mit massiven Niederschlägen verbunden sind. Darum ist es dann enorm wichtig, die Wasserpegel nicht nur von Flüssen, sondern auch von Bächen im Blick zu haben, deren Gefahrenpotenzial man häufig unterschätzt. Wir müssen sofort wissen, wann der Pegel einen kritischen Wert überschreitet.“ Dafür brauche es ein Frühwarnsystem, um so schnell wie möglich Schutz- und Hilfsmaßnahmen einleiten zu können. Ortsvorsteher Anton Laub führt aus, dass der Faktor Zeit

bei Starkregenereignissen eine entscheidende Rolle spielt. „Wir haben bereits erleben müssen, dass der Seltenbach von einem wasserarmen Rinnsal zu einem tosenden Strom mutierte“, erklärt Hänle. „Daher ist der gewählte Messpunkt bestens geeignet für das Frühwarnsystem.“

Die Sensordaten sind auf der Homepage von Mittelbiberach einsehbar:

<https://www.mittelbiberach.de/rathaus-service/aktuelles/pegelstand-seltenbach>

Zudem ist die zukünftige Integration des Systems in die Bürger-App der Gemeinde vorgesehen.

Eine Anleitung zur Nutzung der NOYSEE-App ist über den folgenden QR-Code aufrufbar:



Foto: Gemeinde Mittelbiberach

## Blumenschmuckprämierung 2023 in Mittelbiberach und Reute – Fahrt mit dem Bus

Im letzten Mitteilungsblatt wurden die Preisträger des diesjährigen Blumenschmuckwettbewerbs in Mittelbiberach und Reute bekannt gegeben. Hierzu konnten sie sich anmelden.

Wir möchten nochmals daran erinnern, dass die Preisverleihung am

**Dienstag, 17. Oktober 2023.**

stattfindet. Folgendes Programm ist vorgesehen:

- |           |  |
|-----------|--|
| 13:00 Uhr | Abfahrt in Mittelbiberach an der Schule (Schulstraße 7)  |
| 13:15 Uhr | Abfahrt in Reute an der Bushaltestelle, <u>Blumenstraße mit dem Bus</u><br>Fahrt zum Kloster Sießen, Kloster Sießen 13, 88348 Bad Saulgau; |
| 14:00 Uhr | Führung Franziskusgarten   |
| 15:00 Uhr | Kaffeetrinken im Klosterhof Sießen   |
|           | Anschließend Preisverleihung   |

Die Fahrt wird mit dem Bus durchgeführt.

## Digital-Treff

Der Digital-Treff startet nach der Sommerpause wieder wie gewohnt. Zum nächsten Digital-Treff am Donnerstag, 12. Oktober 2023, laden wir wie immer um 18 Uhr ins Rathaus Mittelbiberach ein.

Der Digital-Treff ist für alle, die mit der digitalen Technik und dem Internet Probleme und spezielle Fragen haben oder sich einfach weiter informieren und Neues kennenlernen möchten.

Mit einem Quiz als Einstieg werden wichtige Grundlagen zu digitalen Anwendungen und zum Internet wiederholt und anschließend Tipps und Tricks zu verschiedenen Apps vorgestellt.

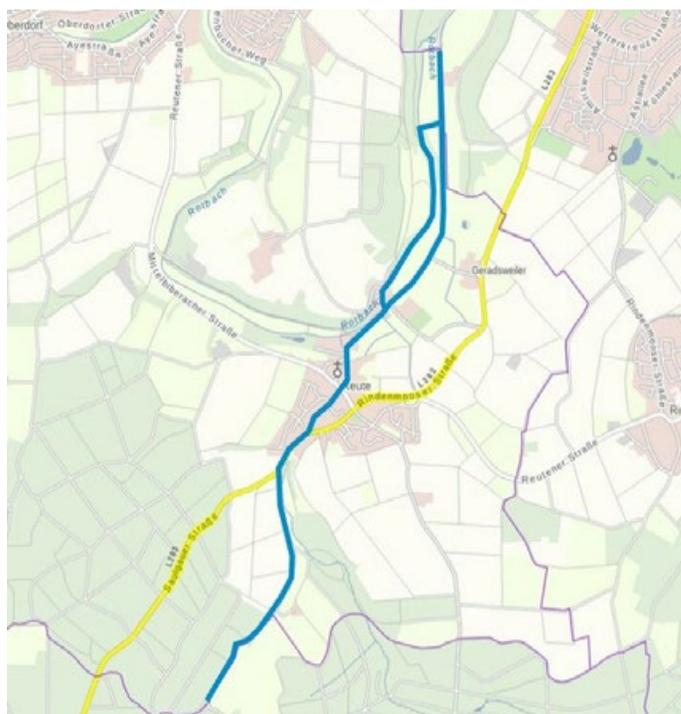
Gemeinsam werden wir mögliche Themen für die kommenden Digital-Treffs festlegen und am Ende ist noch Gelegenheit für die individuelle Beratung.

Es ist sinnvoll das eigene Smartphone, Tablet oder den Laptop mitzubringen. Für unsere Vorbereitung ist eine Anmeldung bei Frau Fimpel, möglichst per E-Mail, sinnvoll: [fimpel@mittelbiberach.de](mailto:fimpel@mittelbiberach.de) oder per Tel.: 07351-1818 23.

## Biberacher Genießerlauf am 15.10.2023

Aufgrund des Biberacher Genießerlaufs am 15.10.2023 sind die betroffenen Gemeindestraßen und -plätze für den Verkehr in der Zeit von 8 Uhr bis 15 Uhr gesperrt (siehe Lageplan).

Wir bitten Sie um erhöhte Vorsicht und Ihr Verständnis.



Wir erreichen bis zu **85 % aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.

**NAK** VERLAG



## Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

Seit 18.09.2023 bis 20.10.2023, 17:00 Uhr, finden in der Schadstraße auf Höhe Hausnummer 22, Aufgrabungsarbeiten statt. Aus diesem Grund ist die Straße in diesem Bereich für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Wir bitten Sie um erhöhte Vorsicht und Ihr Verständnis.



## Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

Vom 11.10.2023 bis 27.10.2023, 17:00 Uhr, erfolgt im Heuweg auf Höhe Hausnummer 4 eine Asphalterneuerung. Aus diesem Grund ist die Straße in diesem Bereich für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Wir bitten Sie um erhöhte Vorsicht und Ihr Verständnis.



## Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

Seit 05.10.2023, bis 04.11.2023, 17:00 Uhr, finden in der Kientzheimer Straße, Friedenslinde und in der Galgenbergstraße Aufgrabungsarbeiten statt. Aus diesem Grund ist die Straße in diesem Bereich für den Fahrzeugverkehr sowie für den Fußgängerverkehr vollständig gesperrt. Wir bitten Sie um erhöhte Vorsicht und Ihr Verständnis.



## Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

Seit 11.10.2023, bis 27.10.2023, 17:00 Uhr, finden auf einer Gemeindestraße bei Reute (siehe Plan) Belagssanierungsarbeiten statt. Aus diesem Grund ist die Straße in diesem Bereich für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Wir bitten Sie um erhöhte Vorsicht und Ihr Verständnis.



## Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 24.10.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?

Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?

Wann werden Privatvorsorgen gefördert?

In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 24.10.2023, 16 Uhr, im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm, statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 20.10.2023 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de"

## Zahl der Neu-Rentner in Baden-Württemberg gestiegen

Die Zahl der neuen Rentnerinnen und Rentner in Baden-Württemberg ist weiter gestiegen: Mit 175.845 waren es im Jahr 2022 genau 3.508 Personen mehr als im Vorjahr. 112.142 der neuen Ruheständler bekamen eine Altersrente, 16.698 eine Rente wegen Erwerbsminderung und 47.005 Personen eine Hinterbliebenenrente. Bei den neuen Altersrenten lag der durchschnittliche Zahlbetrag bei 1.124,06 Euro. Ende 2022 lebten in Baden-Württemberg insgesamt 2.915.611 Personen, die von der Deutschen Rentenversicherung eine gesetzliche Rente bezogen.

2022 gingen 46.391 Personen erst mit Erreichen der Regelaltersgrenze in Rente. Das Rentenalter für die Regelaltersrente liegt zurzeit – für den Geburtsjahrgang 1957 – bei 65 Jahren und elf Monaten. Bis 2031 steigt die Regelaltersgrenze schrittweise auf 67 Jahre.

36.604 Neurentenbezieher erhielten eine Altersrente für besonders langjährig Versicherte, vorausgesetzt sie zahlten 45 Jahre in die Rente ein. Abschlagsfrei wird diese Rente an Versicherte gezahlt, wenn sie die Altersgrenze von 64 Jahren (Geburtsjahrgang 1958) erreicht haben.

Eine Altersrente für langjährig Versicherte bekamen rund 21.939 Frauen und Männer. Diese Rente wird mit Abschlägen frühestens ab Erreichen des 63. Lebensjahres gezahlt. Erforderlich ist eine Versicherungszeit von mindestens 35 Jahren. Der dauerhafte Abschlag beträgt 0,3 Prozent für jeden Monat Rentenbezug vor Erreichen der Regelaltersgrenze.

Zur Einweihung des Christian-Härle-Platzes am 29. September öffnete die DRV BW die Türen ihres nachhaltigen Neubaus.

## Eröffnung mit Herz und Nachhaltigkeit

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) öffnete am Freitag, 29. September 2023, mit der Veranstaltung »Platz frei!« ihre Türen. Zahlreiche Gäste nahmen an der feierlichen Einweihung des Christian-Härle-Platzes sowie des Neubaus teil.

Namensgeber für den neu eingeweihten Platz ist NS-Widerstandskämpfer Christian Härle, der in der Nachkriegszeit als erster Präsident die damalige Landesversicherungsanstalt Württemberg als »Verwaltung mit Herz« prägte. Der Erste Direktor der DRV BW, Andreas Schwarz, erklärt: »Auch heute wird die Vermittlung von sozialen Kompetenzen und menschlichem Einfühlungsvermögen bei uns großgeschrieben. Ob bei der Ausbildung oder im Service für unsere Kunden, für die wir bereit sind, jede »Extrameile« zu gehen. So wurden innovative Angebote wie die umfassende Altersvorsorgeberatung, das Präventionsprogramm »RV-fit« oder der Firmenservice in Baden-Württemberg erdacht und umgesetzt – und sind heute neben Reha, Rente und Betriebsprüfung in der DRV bundesweit Standard.«

Das Herzblut der DRV-Mitarbeitenden sei auch in Konzeption und Gestaltung des neuen Dienstgebäudes geflossen. Auf neun Etagen vereint es nun die Beratung, Ausbildung, Sachbearbeitung und Verwaltung der DRV BW in der Landeshauptstadt. Laut Schwarz »schafft diese Verwaltung mit Herz auch Orte, die Menschen zum Verweilen und der Pflege von sozialen Kontakten einladen«. Dies sei mit dem Christian-Härle-Platz gut gelungen.

Die baden-württembergische Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Thekla Walker MdL, bezeichnet das Projekt als vorbildliches Beispiel für klimaschonendes Bauen in der Verwaltung: »Mit diesem Engagement leistet die Deutsche Rentenversicherung einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz und dem ehrgeizigen Ziel Baden-Württembergs, bis 2040 klimaneutral zu werden.« Denn die DRV BW setzt im Neubau zu 100 Prozent auf erneuerbare Energie durch Geothermie. Damit wird das Gebäude im Sommer gekühlt und im Winter beheizt: »Dies kam Versicherten und Mitarbeitenden bereits im letzten Winter zu Gute, als überall die Heizungen gedrosselt wurden und in den Stuttgarter Räumen angenehme Temperaturen herrschten«, betont Schwarz.

Hintergrundinformationen über Christian Härle

1933 wurde Christian Härle, der bis dahin im Vorstand der Landesversicherungsanstalt (LVA) Württemberg tätig war, aus politischen Gründen seiner Ämter enthoben und im Konzentrationslager Heuberg inhaftiert. Als Widerstandskämpfer gehörte er dem »Stuttgarter Kreis« an und wurde nach dem missglückten Hitler-Attentat 1944 als Mitverschwörer ins Konzentrationslager Dachau deportiert. Ab dem 1. August 1945 setzte er sich bei den Besatzungsmächten als erster Präsident der Landesversicherungsanstalt Württemberg für die Einheit des Versicherungsträgers (keine Zerschlagung nach Besatzungs-

zonen) und für einen demokratischen Wiederaufbau der Behörde ein. Stark machte er sich vor allem auch für die Genehmigung von Bankkrediten, damit überhaupt die Renten an Rentner, Witwen und Waisen ausgezahlt werden konnten und Heilstätten wieder ihre Tore öffneten. Das Vermögen der LVA Württemberg war zu diesem Zeitpunkt eingefroren.

Hintergrundinformation zum nachhaltigen Neu- und Umbau  
Außer dem neu gestalteten Christian-Härle-Platz wurde auch der Neubau in Stuttgart fertiggestellt. In mehreren Bauabschnitten wurden seit 2013 insgesamt 24.000 Quadratmeter Büro- und Beratungsfläche energetisch saniert oder neu gebaut. Die Bauphase erfolgte bei laufendem Betrieb und dauerte deshalb insgesamt zehn Jahre. Durch den teilweisen Erhalt des Altbaus sind Abbruchabfälle verringert, Ressourcen gespart und die zusätzliche Flächenversiegelung möglichst geringgehalten worden. Eine Wärmeversorgung, die im Neubau zu 100 Prozent aus erneuerbarer Quelle erfolgt sowie weitreichende Energieeinsparungen belegen die beachtlichen Anstrengungen, auch den Betrieb in den Gebäuden umweltverträglich zu gestalten. Insgesamt beziehen die Gebäude – inklusive der integrierten Altbauten – ihren Kälte- und Heizenergiebedarf zu 70 Prozent aus regenerativen Quellen.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

## Landratsamt Biberach



## Tag der offenen Tür am Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Das Kreis-Berufsschulzentrum wird 50 Jahre alt. Es wurde am 1. Dezember 1973, mit den drei beruflichen Schulen, der heutigen Karl-Arnold-Schule, Matthias-Erzberger-Schule und der Gebhard-Müller-Schule eingeweiht. Dieses Jubiläum wird mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Oktober 2023 gefeiert.

Von A wie Anwendungen der Industrie 4.0 über F wie „Flying Farmers“ und S wie Schulrally bis zu Z wie Zimmerer-Klatsch gibt es zahlreiche Attraktivitäten und Mitmach-Aktionen beim Tag der offenen Tür. Aber auch Informationen um Ausbildungsberufe wie Fleischerinnen und Fleischer, Pflegeausbildung in der Zukunft oder kaufmännische Berufe werden angeboten.

Zu sehen ist außerdem die Baustelle des neuen Schülerwohnheims, durch die die ausführende Firma Grüner und Mühschlegel führt. In der Bibliothek/Mediothek werden digitale Medien präsentiert. Die Abteilung Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, die in diesem Jahr ebenfalls ihr 50-jähriges Bestehen feiert, wirbt mit besonderen Attraktionen in ihrer Abteilung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls ausreichend gesorgt.

Das Kreis-Berufsschulzentrum präsentiert sich am Samstag, 21. Oktober 2023 von 11-16 Uhr als modernes Bildungszentrum, das allen Interessierten Einblicke in das Schulleben der Karl-Arnold-Schule, der Matthias-Erzberger-Schule (Leipzigstraße 11) und der Gebhard-Müller-Schule (Leipzigstraße 25) in Biberach gewährt.



## Katholische Sozialstation Biberach gGmbH

### Ambulanter Pflegedienst

Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Palliativpflege, Nachbarschaftshilfe, Hausnotruf, Erreichbarkeit 24 Stunden.

Telefon 07351/15 22-0, Katholische Sozialstation Biberach GmbH, Kirchplatz 10, 88400 Biberach



## Die Zieglerschen

### Diakonie-Sozialstation Biberach

Wir kommen zu Ihnen nach Hause und stehen Ihnen mit Rat und Tag zur Seite. Pflege, Hauswirtschaft, Beratung, Betreuungstage. 24 h erreichbar, schnelle Hilfe auch bei kurzfristig auftretendem Pflegebedarf.

Kontakt: 07351 80091-0, Köhlesrain 10, 88400 Biberach

Internet: [www.zieglersche.de/diakonie-sozialstation-biberach](http://www.zieglersche.de/diakonie-sozialstation-biberach)

### Wertstofffassung Mittelbiberach

Schwarze Tonne (Restmüll)	Mittwoch, 25. Oktober 2023
Blaue Tonne	Freitag, 03. November 2023
Gelber Sack	Samstag, 04. November 2023

Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige: (inkl. Grüngut)	
Montag	13 bis 17 Uhr
Dienstag – Freitag	9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Schrott-Container      Hohlweg/ Buchauer Straße  
(hinter dem Gelben Haus)

Altglas      Container Parkplatz unterhalb der Schule

## Ortsverwaltung Reute

### Wertstofffassung Reute

Schwarze Tonne (Restmüll)	Mittwoch, 25. Oktober 2023
Blaue Tonne	Freitag, 03. November 2023
Gelber Sack	Samstag, 04. November 2023

Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige: (inkl. Grüngut)	
Montag	13 bis 17 Uhr
Dienstag – Freitag	9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Schrott-Container      TSV- Vereinsheim beim Sportplatz  
Altglas      Container beim Parkplatz bei der Gemeindehalle

# Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde  
St. Cornelius und Cyprian  
Mittelbiberach

Die Kirchengemeinde Mittelbiberach sucht ab Frühjahr 2024 eine/n

**Pfarramtssekretär/in (m/w/d) (unbefristet)**  
**Beschäftigungsumfang 15 Wochenstunden**

für die Pfarrbüros Mittelbiberach und Stafflangen.

Ihre Aufgaben beinhalten u. a.

- Büro- und Verwaltungstätigkeiten
- Ansprechperson bei Anmeldungen für Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, allgemeinen Anfragen
- Terminkoordination und Informationsweiterleitung zur Unterstützung des Pfarrers, der kirchlichen Mitarbeiter, des KGRs und der kirchlichen Gruppen
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir wünschen uns

- Freundliches Auftreten und einfühlsamen Umgang
- Eine kaufmännische Ausbildung, Berufserfahrung in der Verwaltung oder gleichwertige Kenntnisse
- Sicheren Umgang mit dem Computer: Word und Excel
- Flexibilität und Mobilität
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- Organisationstalent und die Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Bereitschaft für Fortbildungen
- Interesse am Arbeiten für die katholische Kirche

Wir bieten

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem motivierten Team
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Einführungskurse und regelmäßige Weiterbildung
- Einstellung und Vergütung nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **15. Oktober 2023** an Pfarrer Wunibald Reutlinger, Kirchstraße 8, 88441 Mittelbiberach oder per E-Mail an: [StCorneliusundCyprian.Mittelbiberach@drs.de](mailto:StCorneliusundCyprian.Mittelbiberach@drs.de). Fragen beantwortet Ihnen gerne das Pfarrbüro Mittelbiberach (Tel. 07351 8816)



Mitteilungen der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Cornelius und  
Cyprian Mittelbiberach

14.10. – 22.10.2023

**Sonntag 10.00 Uhr**  
10.00 Uhr

**15.10. – 28. Sonntag im Jahreskreis**  
**Wortgottesfeier in Mittelbiberach**  
*Wortgottesfeier in Stafflangen*

**Dienstag 18.30 Uhr**  
20.00 Uhr

**17.10. – Hl. Ignatius v. Antiochien**  
*Rosenkranz in Stafflangen, anschl. stille Anbetung*  
**Elternabend in Mittelbiberach**  
(Erstkommunion 2024)

**Mittwoch 16.30 Uhr**

**18.10. – Hl. Lukas, Evangelist**  
**Rosenkranz mit Friedensgebet in Mittelbiberach**

**Donnerstag 18.30 Uhr**  
19.00 Uhr

**19.10. – Hl. Paul v. Kreuz**  
**Rosenkranz in Mittelbiberach**  
**Hl. Messe in Mittelbiberach,**  
Jahrtag + Hans Hofgärtner

**Samstag 19.00 Uhr**

**21.10.**  
**– Hl. Ursula und Gefährtinnen (Missio-Kollekte)**  
*Vorabendmesse in Stafflangen*

**Sonntag 22.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis**  
Einladung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit (siehe Homepage)



## Ministrantendienst

**Donnerstag, 12.10. – 19.00 Uhr:** Leon Bürker, Noah Ege, Amelie Klaus, Elias Klaus, Lea Schmid

**Sonntag, 15.10. – 10.00 Uhr:** Tom Gerlach, Adrian Kley, Janis Riedmüller, Paul Sauter, Carina Scheffold, Alexander Scheffold, Hannah Seitz, Lina Stark

**Donnerstag, 19.10. – 19.00 Uhr:** Julian Düring Körte, Felix Hehl, Tim Matej, Lilli Raiber

## Informationen für Mittelbiberach

### Tauftermine in Mittelbiberach

19. November 2023

17. Dezember 2023



*Kath. Kirchengemeinde*

### Erntedank in Mittelbiberach

Zu einem fröhlichen, bunten Familiengottesdienst trafen sich am Sonntag, den 08. Oktober 2023, viele Familien und Gemeindemitglieder in der wunderschön geschmückten Kirche. Herzlichen Dank für den Erntedankaltar, der dieses Jahr von Doris und Frank Maier, Andrea Fessler und Michael Ditscheid gestaltet wurde und ein großes Holzkreuz als Mittelpunkt hatte, gefüllt mit Obst und Gemüse. Dieses Kreuz wurde extra für diesen Gottesdienst von Frank Maier geschreinert, dem hierfür auch herzlicher Dank gesagt sei.

Im Gottesdienst wurde über das Thema Dankbarkeit nachgedacht und jeder hatte die Möglichkeit seinen Dank aufzuschreiben und an einen Dankesbaum zu hängen.

Nach dem Gottesdienst verkauften die Ministranten für ihre Romwallfahrt noch LKWs und Butterbrezeln. Viele Gemeindemitglieder nahmen dieses Angebot zum Verweilen an und verlegten ihr Mittagessen in den Pfarrgarten.

## Einladung zur KGR-Sitzung am Montag 16. Oktober 2023 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

### Tagesordnung

1. Begrüßung und geistlicher Impuls
2. Einwände zum letzten Protokoll
3. Rückblick
4. Meldungen aus den Ausschüssen und Beschlüsse
5. Sonstiges und Anfragen aus der Bevölkerung
6. Termine

Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

## Informationen für Mittelbiberach und Reute

### Gottesdienste im Fernsehen

ZDF So., 15.10.2023 – 09:30 Uhr aus Frankfurt

K-TV So., 15.10.2023 – 10:00 Uhr aus Santa Maria dell'Anima in Rom

So., 15.10.2023 – 18:30 Uhr aus Davos

täglich, Gottesdienste, Andachten und Anbetungen zu verschiedenen Tageszeiten (<https://k-tv.org/programm>)

**EWTN Jeden Sonntag**, 10:00 Uhr Sonntagsmesse aus dem Kölner Dom (Programm: [www.ewtn.de](http://www.ewtn.de))

### Treffen der Wortgottesfeierleiter\*innen und Kommunionhelfer\*innen der SE Biberach Umland

Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 18.10.2023 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard statt.

### Voranzeige: Erstkommunion 2024 – 1. Elternabend

Der erste Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder von **Mittelbiberach und Reute** findet am Dienstag, 17. Oktober 2023 um 20.00 Uhr im **Pfarrhaus in Mittelbiberach** statt.

Familien deren Kind zur Erstkommunion gehen möchte, aber die Familie bis 10. Okt. keine schriftliche Einladung erhalten hat, melden sich bitte im Pfarrbüro Mittelbiberach, Tel. 07351/8816 oder per E-Mail [stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de](mailto:stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de)

### Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen lebendigen Adventskalender veranstalten. Wer Interesse und Zeit hat einen Abend im Advent zu gestalten, der meldet sich bitte im Pfarrbüro unter 8816 oder per Mail [stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de](mailto:stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de) zur Abstimmung des Termins.

### Gottesdienste zu Allerheiligen mit anschließendem Gräberbesuch

So., 29.10. – 10.00 Uhr in Mittelbiberach

Mi., 01.11. – 08.45 Uhr in Reute

Mi., 01.11. – 10.00 Uhr in Stafflangen



### Nachbarschaftshilfe

Brauchen Sie vorübergehend Hilfe in der Versorgung Ihres Haushalts oder Ihrer Familie?

Informationen dazu erhalten Sie über die Einsatz-

leitung: **Renate Steyer-Hutzel, Tel.: 07351/829374**

Für die Dienste der Nachbarschaftshilfe wird eine Aufwandsentschädigung erhoben.

### Segensfeier für werdende Eltern Mittwoch 18. Oktober in Ochsenhausen

Das Familienforum St. Benedikt und die Schönstattfrauen laden seit vielen Jahren alle werdenden Mütter und Väter/ Familien zweimal im Jahr zu einer Segensfeier ein. Warum? Wir wollen Mütter und

Väter diese große Herausforderung nicht allein tragen lassen. Wir wollen deutlich machen, dass Gott in jedem Kind ein neues Ja zu uns Menschen sagt. Zu diesem besonderen Segen, laden wir alle Mütter/ Väter, die ein Kind erwarten am Mittwoch, 18. Oktober 2023 um 18 Uhr in die Herz Jesu Kapelle Ochsenhausen ein.

### Bei seelsorgerlichen Fragen wenden Sie sich an:

Pfarrer Wunibald Reutlinger, Tel. 72380

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

#### Mittelbiberach:

**Dienstag: 08.30 – 11.30 Uhr**

**Donnerstag: 09.30 – 11.30 Uhr**

**Donnerstag: 18.00 – 19.00 Uhr**

**Pfarrbüro Mittelbiberach Tel. 07351/8816 / Fax: 827576**

**E-Mail: [stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de](mailto:stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de)**

**Homepage: <http://se-biberach-umland.drs.de>**



### Kirchliche Mitteilungen der Pfarrei St. Nikolaus, Reute

13.10. – 22.10.2023

**Freitag 13.10. – Freitag der 27. Woche im Jahreskreis**  
**08.30 Uhr Rosenkranz**  
**09.00 Uhr Hl. Messe in Reute**

**Sonntag 15.10. – 28. Sonntag im Jahreskreis**  
**08.45 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank in Reute**

**Freitag 20.10. – Hl. Wendelin**  
**08.30 Uhr Rosenkranz und Andacht in Reute**

**Sonntag 22.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis (Missio-Kollekte)**  
**19.00 Uhr Taizé-Gebet zum Tag des Ewigen Gebets in Reute**  
 anschließend gemütliches Beisammensein im Nikolausheim



### Ministrantendienst

**Sonntag, 15.10. – 08.45 Uhr:** Tayla Kästle, Leni Kammerer, Ida Maier, Linus Maier, Vincent Maier, Florian Zick

## Informationen für Reute

### Gaben für den Erntedankaltar

Für den Erntedankaltar benötigen wir auch dieses Jahr wieder Gaben und bitten sie um ihre Unterstützung.

Wer Naturalien zur Verfügung stellen kann, darf sich gerne mit Frau Hilde Egger in Verbindung setzen.

Im Voraus allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“!

### Erntedank-Familiengottesdienst in Reute am So., 15.10.2023 um 08.45 Uhr

Zum Familiengottesdienst an Erntedank am **15. Oktober um 08.45 Uhr** sind alle Familien, sowie die ganze Gemeinde, herzlich eingeladen.

**Voranzeige: Tag des ewigen Gebets**

Taizé-Gottesdienst zum Tag des ewigen Gebetes am **Sonntag, 22.10.2023 um 19.00 Uhr**.

Anschließend sind alle Gottesdienstbesucher zur Begegnung mit Snacks und Getränken ins Nikolausheim eingeladen.

**Katholische Erwachsenenbildung Reute**

Wegen des Termins des Gartenbauvereins Reute am 17.10.23 findet der **nächste KEB-Treff in Reute erst am 24.10.23** statt. Wir machen einen Ausflug nach Otterswang zum Erntedankaltar - bitte Aushang in der Kirche und Informationen im Mitteilungsblatt beachten.

**Fahrt nach Otterswang mit Besichtigung des Erntedankaltars und Kirchenführung in St. Oswald**

**Termin: Dienstag, 24. Oktober 2023**

14:00 Uhr Abfahrt vom Parkplatz Reute (am Theaterheim)

14:30 Uhr Kirche St. Oswald - Erntedankaltar und Führung

15:00 Uhr Einkehr bei Bäckerei Laux in Otterswang

Für die Fahrt nach Otterswang haben wir 2 Kleinbusse organisiert für 9 Personen incl. Fahrer.

**Maximale Teilnehmerzahl** für die Einkehr in der Bäckerei sind **25 Personen**. Es können also noch 7-8 Teilnehmer mit dem eigenen Fahrzeug oder Fahrgemeinschaft dazukommen.

**Anmeldung bitte bis 18.10.2023**

Telefonisch unter 07351-23489 oder direkt bei Familie Zanker, Mühlstr. 4, Reute.

**Evangelische  
Gesamtkirchengemeinde  
Biberach an der Riß****Sonntag, 15. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe | Stadtpfarrkirche | Pfarrer Wruck

09.30 Uhr Gottesdienst (zeitgleich Kinderkirche) | Friedenskirche | Pfarrerin Sender

10.30 Uhr Gottesdienst (zeitgleich Kinderkirche) | Versöhnungskirche | Pfarrerin Sender

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Bonhoefferkirche | Pfarrer Wruck

**Regelmäßige Gottesdienste und Andachten:**

mittwochs 08.30 Uhr | Marktandacht | Ev. Spitalkirche  
(nicht in den Schulferien)

freitags 15.30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst i.W. | Bürgerheim

samstags 18.00 Uhr | Sanaklinik | Andachtsraum

**Weitere Veranstaltungen:**

Kartenvorverkauf hat begonnen:

Großes Chor und Orchesterkonzert der Evangelischen Kantorei mit dem Ukrainischen Orchester „Lemberger Philharmonie“.

John Rutters „Gloria“ und Ukrainische Musik

11. November 2023 um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin Biberach

Karten sind erhältlich in der Wielandapotheke (Berliner Platz 1), im Rathaus (Marktplatz 7/1) und bei *reservix*.

**Konzertreihe im „Klangraum Versöhnungskirche“**

**Sonntag, 15. Oktober 2023, 17 Uhr „Komponisten im Exil“ – Kammerkonzert mit Mitgliedern des SWR Vokalensembles in der Versöhnungskirche**

In der Konzertreihe „Klangraum Versöhnungskirche“ erwartet die Zuhörerschaft in Ummendorf ein ganz besonderes Konzert. Fünf Mitglieder des weit über Deutschland hinaus bekannten SWR Vokalensembles haben ein Programm mit Komponisten zusammengestellt, die aus politischen Gründen ihre Heimat verlassen mussten. Jeder stellte sich auf seine ganz individuelle Art und Weise der Herausforderung, in der Fremde Fuß zu fassen und einen Neuanfang zu wagen. Alle Kompositionen des Programms sind im Exil entstanden und zeigen diese vielfältigen Ansätze. Das breite musikalische Spektrum reicht von jüdischen Kinderliedern und Antikriegsmusik über humorvolle Vertonungen von Nonsense-Texten bis zum Broadway-Musical. Zu den Komponisten zählen u.a. Mieczyslaw Weinberg, Hanns Eisler, Paul Dessau, Ernst Krenek, Paul Hindemith und Kurt Weill. Die fünf Sängerinnen und Sänger Wakako Nakaso (Sopran), Johanna Götz (Mezzosopran), Hubert Mayer (Tenor), Philip Niederberger (Bariton), und Bernhard Hartmann (Bariton) werden von Nicholas Rimmer am Klavier begleitet.

Das Konzert wird ermöglicht durch die Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer des SWR Vokalensembles e.V. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Die evangelische Versöhnungskirche im Riedweg 12, 88444 Ummendorf ist ab 16h geöffnet.

**FilmAbend zeigt „Nur wir drei gemeinsam“,**

Versöhnungskirche Ummendorf

*Donnerstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr*

*In Kooperation mit der Gemeinde Ummendorf zu den Interkulturellen Wochen*

Teheran, Anfang der 1970er Jahre. Mit viel Mut und einer ordentlichen Portion Humor kämpft Hibat mit seiner Frau Fereshteh gegen das brutale Schah-Regime, dann gegen die Schergen des Ayatollah Khomeinis. Als der politische Druck zu groß wird, bleibt ihnen nur die Flucht ins Ausland. Mit ihrem einjährigen Sohn Nouchi machen sie sich auf den Weg über die Türkei nach Frankreich und landen in den sozialen Ghettos der Pariser Banlieue. Was zunächst als vorübergehende Lösung geplant ist, wird für die Familie zu einem Neuanfang. In seinem autobiografischen Familiendrama erzählt der Komiker Kheiron die Geschichte seiner Eltern. Eine Komödie über Toleranz und Freiheit. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss bleibt wie immer Zeit für Diskussion und Gespräche.

**Gemeindehaus Friedenskirche****Dienstag, 17. Oktober 2023**

09.30 Uhr Seniorengymnastik

16.15 Uhr Spatenchor

19.00 Uhr Neuer Chor

**Mittwoch, 18. Oktober 2023**

16.00 Uhr Konfirmandenkurs

19.00 Uhr Jugendgruppe

**Donnerstag, 19. Oktober 2023**

14.30 Uhr Café Meistermann

Zu Gast ist Stefan Rasser „Wir sind durch“ (Buchtitel)

Bericht zum „Lager Lindele“

Neues von der spektakulären Flucht britischer Offiziere aus dem Lager Lindele: Auch wer das Deutsche Buch bereits gelesen hat, sollte sich diesen Vortrag anhören. Bei der Ausarbeitung der englischen Ver-

sion hat Stefan Rasser ein versöhnliches Detail eingearbeitet und trifft sich im Oktober mit einem Britischen Historiker und Autor im Lager Lindele.

18.30 Uhr Chorprobe Vocal Chords

### Gemeindehaus Versöhnungskirche

#### **Montag, 16. Oktober 2023**

10:00 Uhr Betreuungstag

#### **Dienstag, 17. Oktober 2023**

09.15 Uhr Mini-Club

10.00 Uhr Englisch-Konversationskreis

19.30 Uhr Ökum. Gebetskreis

#### **Mittwoch, 18. Oktober 2023**

14.30 Uhr GRIPS Kurs 1

15.00 Uhr Konfirmandenkurs

16.00 Uhr GRIPS Kurs 2

#### **Donnerstag, 19. Oktober 2023**

09.30 Uhr Mini-Club

09.30 Uhr Reha-Sport

19.30 Uhr FilmAbend zeigt „Nur wir drei gemeinsam“

### Bibellesen in 2023!

Suchen Sie eine neue Herausforderung? Wir haben „5 Tage der Woche-Bibelpläne“ in der Stadtpfarrkirche und Bonhoefferkirche zur Verfügung gestellt. Die ganze Bibel oder das Neue Testament in 52 Wochen – alles auf einem Blatt. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Oder Sie sind lieber digital unterwegs? Dann probieren Sie z. B. [www.bibleserver.com/reading-plans](http://www.bibleserver.com/reading-plans)

## Vereinsmitteilungen

### **Historische Bürgerwehr 1599 e. V.**



### **Wir suchen dich...**

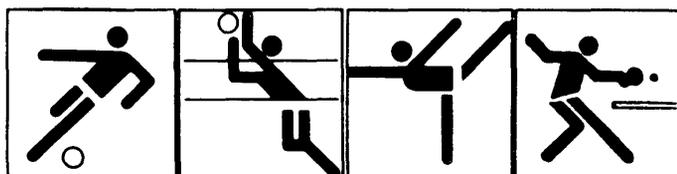
Am 09. und 10.09.2023 haben wir mit der Bürgerwehr Mittelbiberach, anlässlich der Heimattage in Biberach, zwei sehr schöne ereignisreiche Tage verbringen können. Am Samstag konnten wir vor einer sehr tollen Kulisse den Großen Zapfenstreich spielen und am Sonntag durften wir beim Festumzug der Heimattage mitlaufen.

Dass diese schöne Tradition beim Zapfenstreich und bei den Umzügen und bei vielen anderen tollen Ereignissen dabei zu sein nicht verloren geht, suchen wir **neue Mitglieder** für den Spielmannszug, die gerne Pfeife oder Trommel spielen lernen und uns unterstützen möchten. Sehr gerne dürft Ihr an einem Freitag um 20.00 Uhr bei unserer Probe im Oberdorfer Vereinshaus vorbeischauen oder meldet Euch einfach bei unserem Tambourmajor Siegbert Maucher unter Tel: 0151 155 84 570.

Natürlich sind auch die Schützen über neue Gesichter dankbar, hier bitte bei Roland ABfalg unter Tel: 01577 322 49 85 melden.

Es freut sich über Euren Besuch der Spielmannszug Mittelbiberach

### **FC Mittelbiberach 1924 e. V.**



### **Abteilung Fußball**



## Spielberichte Aktive Mannschaften

### **FC Mittelbiberach 2 – SC Schönebürg 2**

**1:1**

Einen ersten Punktverlust musste unsere zweite Mannschaft im fünfnten Saisonspiel hinnehmen.

In einer spielerisch ausgeglichenen ersten Halbzeit hatte der FCM einige gute Torchancen, schaffte es aber lange nicht den Ball im Tor unterzubringen. Erst in der 41. Minute konnte Fabian Welsler nach einem beherzten Solo den gegnerischer Torhüter überwinden und die 1:0 Halbzeitführung erzielen.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste per Elfmeter zum Ausgleich. Danach wurde der FCM druckvoller und verzeichnete viele gute Chancen, vergab diese aber teilweise leichtfertig. So musste man sich am Ende mit einer Punkteteilung zufrieden geben.

### **FC Mittelbiberach – SC Schönebürg**

**4:1**

Einen überzeugenden Sieg feierte unsere erste Mannschaft gegen den letztjährigen Tabellenzweiten.

Von Beginn an war man spielerisch die bessere Mannschaft und kam immer wieder gefährlich vor das gegnerische Tor. In der 17. Minute ging der FCM nach einem schönen Spielzug folgerichtig in Führung. Die scharfe Hereingabe von Lukas Ries konnte Daniel Blumenstein sehenswert per Hacke vollenden. Wenige Minuten später gelang Max Zeller nach einem weiteren guten Spielzug das 2:0. Danach spielte der FCM etwas defensiver, hatte das Spiel aber immer unter Kontrolle und lies die Gäste zu keinem gefährlichen Abschluss kommen.

Im zweiten Spielabschnitt versuchten die Gäste zum Anschlusstreffer zu kommen. Der FCM spielte mehr mit langen Bällen und lauerte auf Konter. Eingeleitet durch Torhüter Patrick Weiß führte einer dieser Konter zum 3:0 durch Lukas Ries. Dem SC Schönebürg gelang in der 82. Minute zwar der 3:1 Anschlusstreffer, doch der glänzend aufgelegte Lukas Ries schüttelte wenig später seinen Verteidiger ab und legte auf den mitgelaufenen Jakob Welsler ab, der zum 4:1 Endstand einschieben konnte.

### **SGM Laupertshausen 2 – FC Mittelbiberach 2**

**2:0**

Ein schwaches Spiel sahen die Zuschauer in Laupertshausen. Der FCM zeigte seine mit Abstand schlechteste Leistung in diesem Kalenderjahr – und war trotzdem über fast die komplette Spieldauer noch die bessere Mannschaft. Doch man schaffte es selbst beste Torchancen teilweise kläglich zu vergeben und verliert am Ende zurecht.

### **SGM Laupertshausen – FC Mittelbiberach**

**0:1**

Die erste Mannschaft konnte ihre gute Leistung vom Wochenende bestätigen und fuhr einen wichtigen und verdienten Auswärtserfolg ein.

Von Beginn an war man die spielerisch bessere Mannschaft und kontrollierte das Geschehen über die komplette erste Halbzeit hinweg. Pech hatte man bei einem vergebenen Foulelfmeter.

Im zweiten Spielabschnitt ging der FCM dann durch einen verwandelten Elfmeter von Niklas Dorn in Führung. Ankreiden muss man sich nur nicht früher das Spiel entschieden zu haben. Entweder kam der letzte Pass nicht an oder es fehlte die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor. Doch im Gegensatz zu vergangenen Spielen stand die FCM- Defensiv sicher und ließ im gesamten Spiel keine Torchance der Gastgeber zu.

## Abteilung Fußball Jugendabteilung



### A-Jugend

**SGM Mittelbiberach/Stafflangen -**

**SGM FV Rot bei Laupheim**

**3:2**

Heute war das Team aus Rot bei Laupheim bei uns zu Gast.

Gegen einen direkten Tabellennachbarn wollten wir heute Punkte holen. Von Beginn an hatten wir mehr Spielanteile. Wir spielten uns etliche schöne Angriffe heraus, jedoch war oft der letzte Ball vor dem Torabschluss nicht genau genug. Nach 20 Minuten konnten wir endlich über den Treffer zum 1:0 jubeln. Leider konnten wir uns nicht lange über die Führung freuen, denn der Gegner erzielte zwei Minuten später das 1:1. Davon ließen wir uns aber nicht beeindrucken und kämpften weiter. Zehn Minuten vor dem Halbzeitpfeiff konnten wir dann wieder verdient, durch ein schönes Kopfballtor nach einem langen Freistoß, in Führung gehen. Doch unsere Jungs ließen danach nicht nach und drängten weiter nach vorne. Mit der letzten Aktion in der ersten Halbzeit bekamen wir noch einen klaren Elfmeter zugesprochen und konnten diesen zum 3:1 verwandeln. Somit stand es zur Halbzeit 3:1. Wir hätten in der ersten Halbzeit das Spiel schon entscheiden müssen, schafften dies aber leider nicht.

Leider schafften wir es in der zweiten Halbzeit nicht das gleiche Spiel zu zeigen wie in der ersten Halbzeit. Unsere Angriffe nach vorne waren größtenteils nicht mehr so genau und wir spielten sie nicht mehr sauber aus. Das Defensivverhalten unseres gesamten Teams war nicht mehr so kompakt wie in der ersten Halbzeit und die Offensive rückte oft zu spät nach. Wir waren öfters einen Tick zu langsam, wodurch wir dem Gegner unnötig viel Räume boten und ihn dadurch unnötig wieder besser ins Spiel kommen ließen. In der 76. Minute schaffte der Gegner zwar noch den Anschlusstreffer zum 3:2, aber mehr passierte nicht mehr in dem Spiel. Somit konnten wir das Spiel verdient mit 3:2 gewinnen.

Auch wenn wir es nicht mehr schafften in der zweiten Halbzeit die gleiche Leistung zu zeigen wie in der ersten Halbzeit, kämpften unsere Jungs bis zum Schluss und belohnten sich dafür.

Glückwunsch an unser Team zu diesem verdienten Sieg, welcher zugleich unser erster Saisonsieg war.

Es spielten:

Elias Thalhammer, Patrick Moll, Julian Kehrlé, Jan Schmid, Leon Schulze, Marco ABfalg, Linus Roth, Sam Kummer, Kilian Thoma, Finn Henkel, Matti Mühlbach, Phil Steeb, Kacper Czerwinski, Mattis Schöchlin, Julian Braig

Nächstes Spiel: Samstag, 14.10.23

SGM FC Mittelbiberach : SGM TSV Hochdorf II, Anstoß 15:30 Uhr

### D-Jugend

Nächstes Spiel: Montag, 16.10.23

SGM FC Mittelbiberach : SGM TSV Hochdorf II, Anstoß 17:30 Uhr

### E-Jugend

Nächstes Spiel: Donnerstag, 12.10.23

SGM SV Schemmerhofen I : SGM FC Mittelbiberach I, Anstoß 18:00 Uhr

### Bambinis

Mit voller Power starteten die Bambinis in die neue Saison. Beim Willkommensspieltag des Bezirks Riss in Burgrieden lieferten die Kids wieder super Spiele ab. Tolle Triplings mit Torabschluss und sogar Abspielpässe, die im Training noch nicht geübt wurden, wurden dargeboten.

Glückwunsch Bambinis, das habt Ihr gut gemacht!

### F-Jugend

Am Sonntag, den 01.10. hatte die F-Jugend ihren ersten Einsatz beim Turnier in Biberach. Bereits nach den ersten Wochen konnte man bei beiden Mannschaften die trainierten Dinge erkennen. Die Jungs versuchten die Positionen zu halten und das ein oder andere mal gelang auch eine schöne Kombination. Auch wenn die Ergebnisse der ersten und der zweiten Mannschaft sehr unterschiedlich sind, gab es am Schluss völlig zurecht für alle einen großen Applaus der mitgereisten Fangemeinde! Zudem konnte sich die zweite Mannschaft im letzten Spiel noch ein Unentschieden erkämpfen, das sehr umjubelt war!

Hier die Ergebnisse:

FCM 1 - Mettenberg 1	1:0
FCM 2 - Mettenberg 2	0:4
FCM 1 - Erlenmoos	0:1
FCM 2 - Warthausen	0:4
FCM 1 - Burgrieden	5:2
FCM 2 - Burgrieden 2	0:4
FCM 1 - Attenweiler 1	4:1
FCM 2 - Äpfingen	0:4
FCM 1 - Wacker BC	3:0
FCM 2 - Attenweiler 2	1:1

Es spielten:

Felix Sproll (4 Tore), Fritz Burgmaier, Luis Bleresch (7), Eric Steinhauser (1), Jonas Aleithe, Lukas Wöflle, Noah Scheffold, Michael Reindl, Florian Rombach (1), Mattis Knapp, Maxi Stuhler, Jan Krajewski, Mischa Ralnikova



Foto: Stefan Boss

## F-Jugend

Am vergangenen Sonntag bestritt die F-Jugend einen Heimspieltag. Bei tollem Wetter und großer Zuschauerkulisse gaben beide FCM - Mannschaften alles. Auch wenn noch das ein oder andere Spiel verloren geht, ist für die Trainer (und hoffentlich auch für die Zuschauer) ein deutlicher Lernfortschritt zu sehen. Die Schüsse werden stärker, der ein oder andere Ball wird abgespielt und das Spielverständnis immer besser.

Nichtsdestoweniger war das schönste an diesem Tag, dass so viele Mannschaften zusammen spielen konnten und gemeinsam einen fußballreichen Morgen hatten.

Hier die Ergebnisse und Spieler:

FCM 1 - FV Biberach 1 2:0 und 1:1

FCM 1 - SV Rißegg 1 1:1 und 2:1

FCM 1 - Attenweiler 1 1:0 und 1:2

FCM 2 - FV Biberach 2 0:0 und 0:1

FCM 2 - SV Rißegg 2 0:3 und 1:2

FCM 2 - Attenweiler 2 2:2 und 0:1

Es spielten: Felix Sproll (1 Tor), Fritz Burgmaier, Luis Bliersch (2), Paul Weber, Mattis Knapp, Florian Rombach, Jan Kehrle, Maxi Stuhler, Leo Türck (3), Jonas Aleithe, Lukas Wölfle (3), Eric Steinhauser (2), Noah Scheffold, Misha Ralnikova, Michael Reindl



Stefan Boss

## Abteilung Tischtennis



### Erste Mannschaft

Bereits drei Spiele (wovon zwei Spiele verlegt wurden) absolvierte die erste Mannschaft in der Vorrunde 2023/24. Besonders spannend wird die Saison in der Bezirksklasse dadurch, dass vier von acht Mannschaften absteigen, da in der Saison 2024/25 die Bezirksklassen nur aus zwei Gruppen statt bisher drei bestehen soll.

### **TSV Bad Saulgau II – FC Mittelbiberach 7:9**

Ein denkbar knapper Sieg gelang gegen einen direkten Konkurrenten um den Nichtabstieg. Nach den Eingangsdoppeln lag man mit 1:2 zurück. Diesen Rückstand konnten Alexander Abfal, Jochen Wild und Alexander Popp in eine 4:3 Führung umwandeln. Leider konnte im hinteren Paarkreuz die Führung nicht verteidigt werden, das beide Einzel an den Gastgeber gingen.

In der zweiten Einzelrunde glich Alexander Abfal durch seinen zweiten Sieg zunächst zum 5:5 aus. Die Saulgauer ließen sich jedoch nicht beirren und führten danach plötzlich mit 7:5 – ein Unentschieden oder gar eine Niederlage war damit durchaus denkbar.

Jochen Wild – ebenfalls mit den zweiten Sieg im Einzel, Christof Wild und Stefan Walter gewannen jedoch ihre Einzel, sodass es mit einer 8:7 Führung zum Schlussdoppel kam. Dieses konnten Alexander Abfal und Norbert Bleicher mit 3:1 Sätzen gewinnen und den knappen Gesamtsieg eintüten – ein wichtiger Auftakt in eine spannende Saison.

### **SV Äpfingen – FC Mittelbiberach 9:6**

Eine denkbar knappe Niederlage musste die erste Mannschaft darauf gegen den SV Äpfingen einstecken.

Mit drei verlorenen Doppeln zu Beginn der Partie startete man denkbar schlecht und in den beiden Einzeln konnte lediglich Alexander Abfal gewinnen, sodass die Gastgeber schnell mit 4:1 führten. Jochen Wild verkürzte im ersten Einzel des mittleren Paarkreuzes auf 4:2. Allerdings konnte der SV Äpfingen die Führung in den beiden darauffolgenden Einzeln auf 6:2 ausbauen – bereits hier zeichnete sich eine Niederlage ab.

Dennoch gab man nicht auf und Christof Wild und Alexander Abfal konnten beide Einzel für sich entscheiden. Zwei weitere Siege der Äpfinger führten zu einer 8:4-Führung für Äpfingen. Es flammte nochmal Hoffnung auf einen Punkt auf, als Jochen Wild und Christof Wild zum 8:6 verkürzten. Leider wurde aber das letzte Einzel verloren und damit gingen die Punkte an die Gastgeber aus Äpfingen.

Eine denkbar knappe Niederlage auch deshalb, weil von fünf Sätze-Spielen alle der SV Äpfingen gewinnen konnte.

### **SV Dürmentingen – FC Mittelbiberach 9:9**

Im dritten Spiel konnten die Mittelbiberacher Tischtennispieler wieder einen relativ überzeugenden Sieg erreichen. Lediglich in den Doppeln liegt noch Verbesserungspotential – nur Alexander Popp/Christof Wild konnten ihres gewinnen – insgesamt erst der dritte Sieg im Doppel von insgesamt zehn Doppelspielen.

Überzeugend waren dann die Spiele in den Einzeln: Alexander Abfal konnte erneut beide Einzel gewinnen, ebenso wie Norbert Bleicher, Alexander Popp und Jochen Wild – macht insgesamt acht Punkte und der eine im Doppel reichte zu einem 9:5 Erfolg gegen den SV Dürmentingen.

Mit 4:2 Punkten und einem Spielverhältnis von +3 befindet man sich daher nach drei von sieben Spielen auf dem dritten Tabellenplatz, also im gesicherten Mittelfeld. Hervorzuheben sind zwei Spieler, die alle ihre Einzel gewonnen haben: Alexander Abfal und Jochen Wild. Weiter geht die Vorrunde der spannenden Saison 2023/24 wie folgt (**Heimspiele sind fett gedruckt**):

### **Datum: Spielbeginn:**

Samstag, 14.10.2023  
TSV Warthausen III – FC Mittelbiberach 15:00 Uhr

**Samstag, 21.10.2023**  
**FC Mittelbiberach – SV Stafflangen 18:00 Uhr**

**Samstag, 11.11.2023**  
**FC Mittelbiberach – SV Schemmerhofen II 18:00 Uhr**

Samstag, 25.11.2023  
SG Mettenberg – FC Mittelbiberach 17:00 Uhr

**Besonders im Derby gegen den SV Stafflangen freut sich die Tischtennisabteilung auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung durch die Fans in der Turnhalle in Mittelbiberach. Zeitgleich spielt die zweite Mannschaft gegen den TV Messkirch!**

### Zweite Mannschaft

### **TTG Sigmaringen/Laiz II – FC Mittelbiberach II 8:8**

Die zweite Mannschaft hatte erst am Samstag, 7.10.2023 ihr erstes Spiel und musste dafür sehr lange nach Laiz fahren, wo der Gegner Sigmaringen/Laiz II spielt.

Nach einer sportlich bescheidenen Saison in der Bezirksklasse lohnte sich diese Fahrt durchaus, da man immerhin ein 8:8 erreichte und

somit einen Punkt auf der einstündigen Heimfahrt im Gepäck hatte. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung hat man sich diesen Punkt auch durchaus verdient. Roland Aßfalg/Kerstin Schneider gewannen sowohl das Eingangsdoppel als auch das Schlussdoppel zum 8:8-Endstand. Die weiteren Punkte holten in den Einzelspielen Roland Aßfalg und Gregor Zwickl mit jeweils zwei gewonnen Einzel und Kerstin Schneider und Paul Stark gewannen jeweils ein Einzel.

Die weiteren Spiele der zweiten Mannschaft in der Vorrunde 2023 (**Heimspiele sind fett gedruckt**):

Datum:	Spielbeginn:
Samstag, 14.10.2023	
TTC Ebingen – FC Mittelbiberach II	17:00 Uhr

**Samstag, 21.10.2023**  
**FC Mittelbiberach II – TV Messkirch**      **18:00 Uhr**

Samstag, 28.10.2023  
 TTC Bad Schussenried – FC Mittelbiberach II      17:00 Uhr

Samstag, 11.11.2023  
 ASV Otterswang – FC Mittelbiberach II      18:30 Uhr

**Samstag, 18.11.2023**  
**FC Mittelbiberach II – SV Stafflangen II**      **18:00 Uhr**

**Samstag, 25.11.2023**  
**FC Mittelbiberach II – TTC Benzingen II**      **18:00 Uhr**

**Samstag, 02.12.2023**  
**FC Mittelbiberach II – TV Ostrach**      **18:00 Uhr**

### Jungen U19

Nach dem Meistertitel in der vergangenen Rückrunde startete die U19 erneut erfolgreich in die neue Saison! Nach zwei Siegen steht man mit 4:0 Punkten zunächst an der Tabellenspitze.

**SV Steinhausen-Rottum – FC Mittelbiberach**      **4:6**

In der Halle in Steinhausen gelang mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung der erste Sieg. Nachdem Leon Schwab/Davide Mola ihr Doppel zwar verloren hatten, konnte in den Einzelspielen der Sieg perfekt gemacht werden: Leon Schwab konnte alle drei Einzel gewinnen, Luca Schwab zwei und Davide Mola eines, sodass am Ende ein 6:4 Sieg erreicht werden konnte.

**SV Sulmetingen – FC Mittelbiberach**      **4:6**

Dasselbe Ergebnis mit etwas anderem Verlauf: Leon Schwab/Davide Mola gewannen ihr Doppel zu Beginn der Partie. Der erneut herausragende Leon Schwab konnte wieder seine drei Einzel gewinnen und Luca Schwab und Davide Mola steuerten je einen Sieg in ihren Einzel zum Gesamterfolg der Mannschaft bei.

In dieser Verfassung und auch mit etwas Glück ist eine Titelverteidigung durchaus im Bereich des Möglichen!

Die weiteren Spiele der U19-Mannschaft (**Heimspiele sind fett gedruckt**):

Datum:	Spielbeginn:
Samstag, 28.10.2023	
ASV Otterswang – FC Mittelbiberach	11:00 Uhr

**Samstag, 11.11.2023**

**FC Mittelbiberach –**  
**TTC Tailfingen/Margrethausen**      **15:00 Uhr**

**Sonntag, 12.11.2023**

**FC Mittelbiberach –**  
**TTF Liebherr Ochsenhausen**      **10:00 Uhr**

Samstag, 25.11.2023

TSV Rot an der Rot II – FC Mittelbiberach      14:00 Uhr

## Skiclub Mittelbiberach e. V.



## 47. ordentliche Hauptversammlung des Ski-club Mittelbiberach am 28. Oktober 2023

um 20:00 Uhr im Trennistreff in Mittelbiberach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Sonstiges
8. Vorstellung des Winterprogramms

Der Vorstand

## Shotokan Karate-Dojo Mittelbiberach e. V.



## Kinderkarate, Wiederaufnahme ab dem 18. Oktober

Wiederaufnahme des Karatetrainings für Kinder ab dem 6. Lebensjahr.

Am 18. Oktober um 17.30 Uhr in der Gemeindehalle Mittelbiberach bis 18.45 Uhr.

Willkommen sind Neueinsteiger, aber auch karateerfahrene Kinder.

Training für Jugendliche und Erwachsene

Montags: 19.30 Uhr

Mittwochs: 18.45 Uhr

Freitags: 20.00 Uhr

Informationen: uwe@karate-mittelbiberach.de

## Mittelbiberacher Theater e. V.



## Komödie in 3 Akten "Kurzschlüsse" von Frank Ziegler

Wir wechseln in dieser Saison die Spielstätte. Die Premiere findet am Samstag 14. Oktober 2023 im Bierkrugstadel in Bad Schussenried statt. Leider musste die Aufführung am Freitag 13. Oktober aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden, das tut uns sehr leid (wer bereits Karten für diese Veranstaltung online bestellt hat, kann am Samstag mit den Karten zur Abendkasse kommen), Jetzt hoffen wir, dass noch viele Zuschauer am Samstag in den Bierkrugstadel zu

unserer Premiere kommen. Es erwartet Sie beste Unterhaltung und ein faszinierendes Ambiente mit toller Bewirtung - Karten gibt es unter [www.schussenrieder.de](http://www.schussenrieder.de)

Drei weitere Aufführungen gibt es am 3., 4. und 5. November in der Festhalle Mittelbiberach. Die Theatermacher haben sich dazu entschlossen, das lange Jahre bewährte Konzept aus dem Mittelbiberacher Schloss zu übernehmen. So wird nur ein Hallendrittel aufsteigend bestuhlt und auch bei der Bewirtung gibt es keine Änderungen. Wir stehen in den Startlöchern und freuen uns riesig auf die erste Theatersaison seit 2019. Karten für die Veranstaltungen in Mittelbiberach gibt es bei unseren bekannten Vorverkaufsstellen - Volksbank Ulm-Biberach eG GST Mittelbiberach, Spiel & Freizeit Reisch in Biberach und beim Vom Fass in Biberach, zu den üblichen Öffnungszeiten.

Weitere Infos erhalten Sie auch unter [www.mittelbiberacher-theater.de](http://www.mittelbiberacher-theater.de) und auf Facebook. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sagen herzlichen Dank!

**VdK - Ortsverband Mittelbiberach** 

## VdK Ausflug 2023

### Bei den Hutmachern und Glasbläsern

Bei strahlendem Sonnenschein machte sich der VdK Mittelbiberach auf den Weg ins Allgäu.

Auf der Fahrt nach Lindenberg haben wir bei Leutkirch eine Frühstückspause eingelegt und unsere Mitreisenden zu kostenlosem Kaffee und Butterbrezel eingeladen.

Danach setzten wir unsere Reise ins deutsche Hutmuseum fort. Bei einer sehr kurzweiligen und mit netten Anekdoten gespickten Führung wurden wir in die Geschichte der Lindenberger Hutmacher eingeweiht.

Zum Mittagessen besuchten wir den geschichtsträchtigen und historischen Gasthof Adler in Großholzleute. Dort haben jetzt, außer königlichen Hoheiten und weltbekannten Literaten, auch die Mitglieder des VdK Mittelbiberach Station gemacht und ein schmackhaftes Mittagsmahl eingenommen.

Anschließend fuhren wir ins Kreuztal in das Glasmacherdorf Schmidsfelden. In der dortigen Glashütte wurden uns die verschiedenen Schritte der Glasherstellung erläutert. Der Glasbläsermeister zeigte uns die Herstellung eines Trinkglases mit eingeschmolzenem farbigem Glasgranulat. Somit ist jedes Glas ein Unikat. Diese konnten im angeschlossenen Laden auch erworben werden. Zum Abschluss ließen wir im Burgcafé bei Kaffee und Kuchen den Tag ausklingen, bevor wir die Rückreise nach Biberach angetreten haben.



**Musikverein  
Reute e. V.**

## Kabarettabend

**Do schnallsch ab!**

**Der Musikverein Reute lässt es krachen – mit der Kabarettistin Helga Becker.**

Schlagfertig und umwerfend komisch meldet sich Frau Nägele am 20. Oktober 2023 in der Gemeindehalle Reute mit ihrem Programm „Do schnallsch ab!“ zu allen Themen zu Wort, die ihr am Herzen

liegen. Sie sinniert über aberwitzige Videosprechstunden beim Arzt ebenso wie über Reizdarm, übereifrigen Globuli-Einsatz und Lactose-Intoleranz. Sie beschreibt Managertypen mit zu kleinen Anzügen und zu großen Laptop-Rucksäcken und bruddelt über die Meinungs- und Charakterunterschiede zwischen ihr und ihrem BMVÄ...

Die Gäste lernen die kaufwütige Geli, oder den Nachbarn Lugge Hagenmaier kennen. Skurrile Typen aus Frau Nägeles schwäbischem Umfeld. Aber auch Super- Mamis, die Bowls zubereiten und nur winzige Time Slots für ihren Nachwuchs

haben, nimmt Frau Nägele aufs Korn. Die Gäste erleben einen unbeschwerten Comedy-Abend, mit herzerfrischender Situationskomik, Improvisation, Wortakrobatik und Gesang.

Frau Nägele ist Schwäbin von Geburt und mit Leidenschaft, genau wie die Frau hinter der Bühnenfigur, die Kabarettistin Helga Becker. Das schwäbische Multitalent pflegt ihren unverfälschten Dialekt – im Leben wie auf der Bühne. In ihren witzigen und aberwitzigen Moderationen ebenso, wie in ihrer Musik. Damit ist sie gleich in mehreren Genres erfolgreich: als Kabarettistin, Weinexpertin und ganz neu als Krimi-Autorin. Unter dem Titel „Scho wägga de Leut“ läuft Frau Nägele als schwäbische Miss Marple zu Hochform auf und bringt Licht in dunkle Kapitel der Vergangenheit.

Für den Musikverein Reute steht sie jedoch im Bühnen-Rampenlicht. Karten gibt es im Vorverkauf für 13,00 € (Abendkasse 15,00 €) per E-Mail unter [Reute-events@gmx.de](mailto:Reute-events@gmx.de) oder telefonisch unter 07351-4291726.



## Jahrgänge

### Jahrgang 1948 -wichtig-

Ausflug nach Memmingen am Donnerstag, 19. Oktober 2023

**Bitte beachten:** Neue Busabfahrt in Biberach jetzt um 9.22 Uhr. Bitte etwas früher da sein.

Falls sich von den Jahrgängern noch jemand anmelden möchte, ist das bis Samstag, 14.10. bei Vinzenz Kehrle, Tel. 74708 möglich.

Sie möchten mehr über uns wissen?  
Besuchen Sie uns auf  
**[www.nak-verlag.de](http://www.nak-verlag.de)**

  
**NAK** ■ VERLAG

## Sonstiges

### Familien-Bildungsstätte

### „Heilsames Singen“ bei der Familien-Bildungsstätte

#### Heilsames Singen

#### Singen bis die Seele tanzt

Heilsames Singen ist Singen ohne Noten, mit einfachen Texten, die Herz und Seele berühren.

Im Martin-Luther-Gemeindehaus startet am Donnerstag, 19. Oktober, jeweils von 17.30 – 19.00 Uhr der Kurs „Heilsames Singen“ mit Ulrike Eisenbarth-Reinbold, Ärztin und Singleiterin für heilsames und gesundheitsförderndes Singen. Der Kurs besteht aus insgesamt 3 Terminen. Weitere Termine sind: 16. November und 14. Dezember 2023. Anmeldung und Information unter Tel: 0 73 51/7 56 88

### Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

### FamilienSonntag „Unsere Äpfel“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 15. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, erwartet die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein herbstliches Programm rund um den Apfel. Beim Familiensonntag „Unsere Äpfel“ begeistern Angebote für Kinder, Führungen und Vorführungen.

Die Besucherinnen und Besucher erleben beim FamilienSonntag im Museumsdorf, was man alles aus Äpfeln herstellen kann: Der Kürnbacher Förderverein zeigt, wie man Apfelsaft frisch presst – Probieren ist hier ausdrücklich erlaubt. Nebenan können sich die Kinder selbst einmal an der Moste versuchen. In der historischen Brennerei erleben die Besucherinnen und Besucher außerdem, wie das Obst destilliert wird.

### Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

### Apfelausstellung im Museumsdorf zeigt rund 180 Sorten

Bis Ende Oktober können die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach bei der weithin bekannten Apfelausstellung über 180 historische und regionale Apfelsorten entdecken.

Bei einem Besuch der Ausstellung unterstich Landrat Mario Glaser: „Bereits beim Kürnbacher Herbstmarkt am 1. Oktober war zu sehen, auf welch enormes Interesse unsere Ausstellung stößt. Es beeindruckt mich sehr, dass das jahrzehntelange Engagement des Landkreises auf der Kürnbacher Streuobstwiese heute im Wortsinn Früchte trägt.“ Er dankte zudem Dipl.-Ing. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau und Gärtnermeister Michael Ege, die beide wieder mit erheblichem Aufwand die Äpfel zusammengetragen haben und in der Ausstellung kenntnisreich präsentieren.

Ein besonderes Augenmerk legt die Ausstellung auf historische Apfelsorten, die schon vor 1900 in Oberschwaben verbreitet waren – oder die sogar als so genannte „Lokalsorten“ aus Oberschwaben stammen. Die Besucherinnen und Besucher lernen hierbei mehr über die Besonderheiten vom Schönen aus Eichen ebenso wie dem Aufhofer Klosterapfel, dem Hansenapfel oder dem Roten Eiserapfel.

### Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Das Versorgungsamt ist für Menschen mit Schwerbehinderung zuständig. Zum Beispiel legt es den Grad der Behinderung (GdB) fest und stellt einen Schwerbehindertenausweis aus. Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 24. Oktober 2023, um 19 Uhr**, in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach, eine Fortbildungsveranstaltung. Frau Margarethe Laub vom Versorgungsamt beim Landratsamt Biberach informiert über die Leistungen dort und beantwortet Fragen. Die Veranstaltung wird „hybrid“ angeboten d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 19. Oktober 2023 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an [info@betreuungsverein-bc.de](mailto:info@betreuungsverein-bc.de). Sie erhalten dann weitere Informationen.

### Lesen können ohne Hilfe Dritter

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)  
- Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Endlich wieder selbstständig und flüssig lesen und Fotos anschauen können – und das ohne großes technisches Verständnis.... egal, wie alt Sie sind. Gerade Medikamentenbeipackzettel sind für viele eine echte Herausforderung, aber auch normal Gedrucktes, das auch mit Brille nicht mehr entziffert werden kann. Die Hilfsmittelfirma HEDO aus München-Feldkirchen dürfen wir in Person des Herrn Günter Henle als Gast begrüßen. Herr Henle wird diverse technische Hilfsmittel wie z. B. ein Bildschirmlesegerät oder Vorlesegerät allen Anwesenden präsentieren und erläutern. Es handelt sich **nicht** um eine Verkaufsveranstaltung. Wie Sie Ihre Hilfsmittel erhalten, werden Sie natürlich auch genauestens erklärt bekommen bei unserem nächsten Offenen Treffen **am Samstag, den 28. Oktober 2023 im Alfons X, Bahnhofsgebäude Sigmaringen ab 14:00 Uhr.**

Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach sowie dem Bodenseekreis. Das Thema Augenlicht steht neben dem persönlichen Austausch untereinander natürlich besonders im Mittelpunkt.

Um besser planen zu können, würde ich mich freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse Ihre Ute Reinert aus Sigmaringen, Telefon: 07571-7497883

E-Mail: [rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de](mailto:rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de),  
Infos über [www.abs-hilfe.de](http://www.abs-hilfe.de)



### 10-jähriges Jubiläum der Kinderkrippe Ingoldingen

Die Kinderkrippe am Berg in Ingoldingen, Niederbergstraße 11, feiert am Sonntag, 22. Oktober 2023, von 14 Uhr bis 17 Uhr

ihr 10-jähriges Jubiläum. Es gibt Kaffee & Kuchen, Crêpeswagen, musikalische Unterhaltung, Ballonfiguren und Kinderschminken. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

